

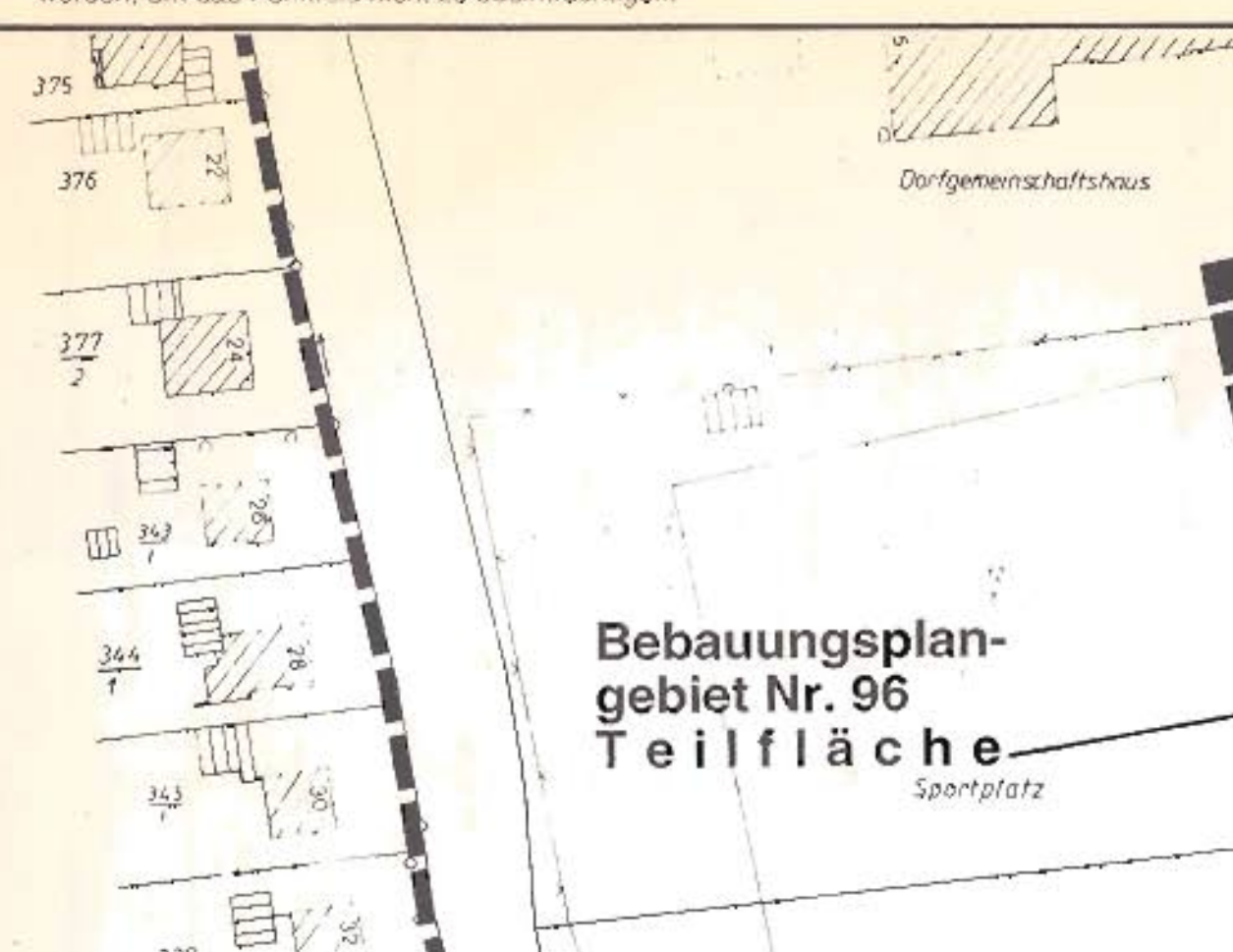
Hinweise

Sollten bei den geplanten Bau- und Erdarbeiten ur- oder frühgeschichtliche Bodenfunde gemacht werden, sind diese gemäß § 14 Niedersächsisches Denkmalschutzgesetz unverzüglich der unteren Denkmalschutzbehörde des Landkreises Leer oder einem Bauherrn für die Archäologische Denkmalpflege anzuzeigen (Niedersächsisches Denkmalschutzgesetz vom 30.05.1978).

Sollten bei den geplanten Bau- und Erdarbeiten Hinweise auf Altanlagen bzw. Altstandorte zutage treten, so ist unverzüglich die Untere Abfallbehörde zu benachrichtigen.

Sollten bei Erdarbeiten Landkämpfminen (Granaten, Panzerfäuste, Minen etc.) gefunden werden, sind diese umgehend der zuständigen Polizeidienststelle, dem Ordnungsamt oder dem Kampfmittelbeseitigungsdienst direkt zu melden.

Über dem Geltungsbereich verläuft die Richtungsverbindung 53R der Deutschen Telekom AG für den Fernmeldeverkehr. Die maximal zulässige Bauhöhe von 68 m über NN darf in bestimmten Zonen innerhalb des Schutzbereichs der Richtungsverbindung nicht überschritten werden, um das Funknetz nicht zu beeinträchtigen.



Bebauungsplan-gebiet Nr. B 5

